

# Risiko Betriebsunterbrechung

Wenn der Chef ausfällt, ist professioneller Versicherungsschutz gefragt

**R**und 290.000 Ein-Personen-Unternehmen und 160.000 Kleinstbetriebe gibt es in Österreich. Deren Versicherungsschutz weist große Lücken auf, zeigt eine aktuelle Studie von TNS Info Research Austria im Auftrag der Allianz Gruppe. So ist nur jedes dritte Ein-Personen- bzw. Kleinstunternehmen gegen das Risiko Arbeitskraftverlust versichert.

In der Studie wurden – repräsentativ für ganz Österreich – 803 Ein-Personen-Unternehmen (EPU) und Kleinstunternehmen mit 1 bis 4 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern befragt. Bei der Frage, welche Risiken besonders gefürchtet sind, liegt der Verlust von Umsatz durch Krankheit oder Unfall mit 68 % auf Platz 1. Wirft man jedoch einen Blick auf die tatsächlich abgeschlossenen Versicherungen, so sichert sich nur jedes dritte EPU und Kleinstunternehmen gegen die Folgen eines Ausfalls durch Krankheit bzw. Unfall ab.

Gründe gibt es viele, warum ein Betrieb vorübergehend zum Stillstand kommen kann. Wer dabei jedoch einzig an einen Brandschaden oder an eine Naturkatastrophe wie ein Hochwasser denkt, verkennt die Tatsachen. Gerade bei sehr kleinen Unternehmen oder bei freiberuflich Tätigen bedeutet der Ausfall des Unternehmers durch plötzliche längere Krankheit oder durch einen Unfall eine kleine Katastrophe. Denn gibt es für eine längere Auszeit keinen personellen Ersatz, dann können auch die finanziellen Folgen des unvermuteten Ausfalls gravierend werden.



Foto: DOC-RABE-Media-Fotolia.com

Zwei Beispiele aus der Praxis: Aufgrund eines Bandscheibenvorfalles kann ein freiberuflich tätiger Masseur mehrere Monate seinem Beruf nicht nachgehen. In dieser Zeit erwirtschaftet er kein Einkommen, die Kosten seiner Praxis wie Miete und Betriebskosten etc. laufen jedoch weiter.

Beispiel Nummer 2: Eine freie Grafikerin erwartet ein Kind. Im fünften Schwangerschaftsmonat treten plötzlich Wehen auf. Das macht einen mehrwöchigen stationären Aufenthalt im Krankenhaus nötig. Die Grafikerin muss alle Kundentermine absa-

gen und verliert wichtige Aufträge.

Eine Betriebsunterbrechungsversicherung für freiberuflich und selbstständig Tätige (BUFT) schützt Ihre Firma vor finanziellen Verlusten, die aus einem krankheits- oder unfallbedingten Betriebsstillstand entstehen. Zusätzlich kann in der Regel auch der Betriebsausfall durch einen versicherten Sachschaden, wie Feuer-, Lei-

tungswasser- oder Einbruchschaden, versichert werden.

Grundlage für einen bedarfsgerechten Versicherungsschutz bei Betriebsausfall ist eine professionelle Risikoanalyse. Die oberösterreichischen Versicherungsmakler beraten Sie gerne und schnüren gemeinsam mit Ihnen eine individuelle Versicherungslösung, die hält.



Foto: WKÖ

„Haben Sie auch gelegentlich das Gefühl, dass selbst ein Zehn-, Elf- oder gar Zwölf-Stunden-Tag noch zu kurz wird? Dass die Liste Ihrer Aufgaben trotz hohen

persönlichen Einsatzes immer länger statt kürzer wird? Dass trotz funktionierender Führungsstrukturen im Unternehmen vieles ohne Sie nicht läuft? Dann sollten Sie einmal darüber nachdenken, was ein unvermuteter längerer Ausfall Ihrer Arbeitskraft bedeuten würde!

Während ein Betriebsstillstand durch Elementarschäden wie Feuer oder Naturkatastrophen zumeist versichert ist, ist die Betriebsunterbrechung durch den Ausfall der Führungskraft ein häufig unterschätztes Risiko. Beide Risiken sollten in einer professionellen Risikoanalyse angesprochen werden.

Denn Unternehmer tragen eine hohe Verantwortung ihren Mitarbeitern und ihrer Firma gegenüber. Besonders in der Startphase eines Unternehmens werden die Konsequenzen einer Betriebsunterbrechung oft zu einem existenziellen Problem. Daher ist professioneller Versicherungsschutz von der ersten Stunde an ein unverzichtbares Sicherheitsnetz. Sprechen Sie mit einem Versicherungsmakler Ihres Vertrauens über das Risiko einer Betriebsunterbrechung. Wir sind Experten in dieser komplexen Materie, kennen den Markt und suchen gemeinsam mit Ihnen nach der Lösung mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis, die Sie ruhig schlafen lässt. Ihr Versicherungsmakler – die beste Versicherung!

**Dr. Gerold Holzer**, Fachgruppenobmann der OÖ. Versicherungsmakler



**IHR VERSICHERUNGSMAKLER**  
DIE BESTE VERSICHERUNG

